



# **Spielberichte**

**Saison 2016 / 2017**

**Ü-30 Mannschaft**

# LIGA

## 1. Spieltag

**Wacker Lankwitz vs. Schlaff** 3:1

### Bericht

Erstes Punktspiel der Saison. Nach einer schlechten letzten Saison hätten wir gerne mit einem Sieg angefangen aber leider waren die Wackeraner cleverer und vor allem vorsichtiger.

Wir haben von 60 min Spielzeit, ca. 40 auf deren Tor gespielt aber waren einfach nicht in der Lage, die 1000% Chancen auch zu Toren zu verwerten. Schon nach 5 min ein Torwartfehler und es stand 1:0. Von da ab liefen wir immer hinterher, weil Wacker führte, wollten sie auch nichts in den Angriff investieren. Schon zur Halbzeit hätten wir 3:1 führen, müssen aber leider stand es 1:0 gegen uns.

Auch in der zweiten Hälfte gleiches Bild. Wir haben die Chancen und lassen sie liegen und Wacker kontert und schießt die Tore.

Es ist nicht das erste mal, dass ich es erwähne aber wer vorne das Runde nicht ins Eckige bekommt, der muß sich nicht wundern, wenn er verliert. So verlieren wir am Ende 3:1.

Überverdient oder unverdient, soll sich jeder selber seine Gedanken machen.  
Jörg

## **2. Spieltag**

**SCHLAFF** vs. Gazprom 3:4

### **Bericht**

Erstes Heimspiel der neuen Saison und wir haben uns mit einer gezwungenermaßen anderen Aufstellung vorgenommen, den Spielaufbau über die Abwehr nach vorn ruhig aufzubauen. Grundsätzlich hat dies auch geklappt. Nur leider waren dann die Ballverluste, Abstimmungsschwierigkeiten so eklatant fahrlässig, dass aus unseren Fehlern sofort Gegentore entstanden. Da wir in der 1.Hz nicht in der Lage waren, diese Fehler abzustellen lagen wir, durch diesen Umstand begründet direkt auch 0:4 hinten. So gingen wir fassungslos mit gesenkten Köpfen in die Pause.

Während der Halbzeitpause wurde an den Kampfgeist, die Motivation und das fußballerische Können appelliert. Gazprom hätte keine 4 Tore schießen müssen. Der Gegner ist schlagbar und wir haben schon weitaus bessere Gegner geschlagen oder konnten mithalten.

Wir übernahmen in Hz2 zunehmend das Zepter und konnten, den Rückstand immer Stück für Stück verkürzen. Sicher wurde es das ein oder andere mal brenzlich. Ob man dann noch ein Tor fängt oder nicht, spielt am Ende keine Rolle. Wir waren gewillt, an diesem Abend noch 4 Tore und mehr zu erzielen. Es fehlte am Ende einfach das Tore oder die Tore, um für den Willen und Kampf belohnt zu werden.

Das Team muss sich weiter finden und konstant zusammenspielen. Auch wenn die Niederlage bitter und nicht nötig war. So hat man genug Erkenntnis gewonnen und sollte daraus lernen, dies in den nächsten Spielen umzusetzen - man wird es sehen!

Yoshi

## **4. Spieltag**

**Schlaff vs. Cosmos United** 1:3

### **Bericht**

Au Backe, immer auf das Schlimme! Mit einer weiteren völlig überflüssigen Niederlage hat sich die Mannschaft in der Tabelle weiter abgesetzt - nur leider in die falsche Richtung.

Krankte es in der letzten Saison noch häufig daran, dass man kaum einen Ball gefährlich vor des Gegners Tor bekam, klappte dies jetzt wesentlich besser, jedoch fühlte sich keins unser verunsicherten Mäuschen berufen, in unmittelbarer Tornähe zu lauern, um den Ball dann auch im Kasten unterzubringen.

Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit übernahm unser Team nach dem Seitenwechsel zunächst die Initiative, setzte sich in der Gästehälfte fest und kam durch einen abgefälschten Fernschuss sogar zur 1 : 0 Führung. Diese hielt nur nicht lange und ein Fehlpasfestival unserer Hintermannschaft erlaubte es dem Gegner innerhalb weniger Minuten das Spiel mit zwei Treffern zu drehen - 1 : 2. Erst in den Schlussminuten war dann noch mal ein leichtes Aufbäumen unserer Mannschaft zu spüren, doch beendete ein weiterer Fehlpas im Defensivbereich und das daraus resultierende dritte United-Tor alle Hoffnungen und der Schiedsrichter kurz darauf das Spiel.

Carsten K

## **5. Spieltag**

**Schlaff vs. SPVGG Spandau 6:0**

### **Bericht**

SPVGG Spandau ist nicht Angetreten. Um das Spiel zu verlegen kam die Nachricht an mich zu spät. Normalerweise versuchen wir das Sportlich fair zu regeln. Diesmal ging es nicht so wie Spandau und wir uns das gewünscht hätten.

Jörg

## **6. Spieltag**

**Lichtenrader Füchse vs. Schlaff 12:1**

### **Bericht**

Man sieht das Ergebnis und denkt - was war denn da den Abend los ?

Die Fragen lassen sich schwer und leider jedoch auch einfach beantworten. Heute traf hier ein motivierter und gut spielender Gegner auf eine verunsicherte Mannschaft, die sich erneut im Spielsystem, mit seinen besetzten Positionen finden muss. Auch wenn diese "Ausrede" erneut für alles hinhalten muss, so trifft es (leider) zu. Man muss dieses Spiel abhaken und eine Schuldzuweisung bringt niemanden etwas !

Treffen und abschließend: Es ist "schön", dieser Mannschaft zuzuschauen. Es kommt bloß nicht bei raus. Von daher: Das nächste Spiel ist immer das nächste !

Yoshi

## **7. Spieltag**

**Schlaff vs. Brandenburg 03** 4:1

### **Bericht**

Ich kam 5 min zu spät und es stand durch ein geiles Paßspiel 1:0 für uns. Das zweite sollte einfach rein. Energisch gingen wir hinterher und zwangen den Ball über die Linie. Das Dritte war wieder so stark gespielt das man sich fragt, warum nicht immer so. Das vierte war ein Abschlag, ein energisches hinterher gehen und dann einfach schneller sein und versenken.

Ich habe alle Spiele dieser Saison gesehen aber das was ich hier gesehen habe war ein klasse Spiel, eine klasse Leistung unserer Mannschaft.

Wir haben die Vorgaben eingehalten und als Mannschaft zusammen gehalten. Das 2:0 zur Halbzeit war verdient. Nach der Halbzeit legten wir wieder gut los und schossen weitere 2 Tore. Am Ende noch ein Schönheitsfehler. Wir wollten mehr, wir wollten alles. Anstatt das in ruhe zu Ende zu spielen machten wir flüchtige Fehler und fingen uns unnötiger weise den Anschlußtreffer zu 4:1.

Hut ab Leute, eine Tolle Leistung. Weiter so.

Jörg

## **8. Spieltag**

**SC SCHLAFF Berlin vs. VEB /SG E-R 3:0**

### **Bericht**

Bei gefühlten -15° Grad begonnen wir unser erstes Spiel im neuem Jahr. Der Platz war knochenhart und die Muskeln wurden auch durch „intensives“ warmmachen nicht warm.

Die taktische Ausrichtung und Aufstellung glich zu 95% dem Spiel aus dem letzten Jahr gegen FC Brandenburg. Solide in der Abwehr stehen, den Ball und Gegner laufen lassen.

Erstaunlicherweise setzen wir auch das Angesprochene um, sodass wir das Spiel bestimmt haben und zu unseren Chancen kamen. Es dauerte doch bis zur 16 Minute, als wir durch eine Ecke und Gewühle im Strafraum den Ball 4m vor dem Tor einhämmern konnten. Im Laufe der ersten Halbzeit verloren wir ein wenig den Spielfluss und machten durch Abspiel –und Konzentrationsfehler den Gegner stark. Dieser konnte aber unsere Schwäche nicht in gefährliche Chancen ummünzen.

In der zweiten Spielhälfte wollten wir die Fehler abstellen und das Spiel schneller und flüssiger im Spielaufbau gestalten. Dies gelang uns zu großen Teilen. Wir konnten durch Lauf –und Willensbereitschaft, die Tore 2 und 3 kurz nach der Pause erzielen. Wir hatten aber noch 25min Zeit, um mehr Tore zu erzielen, aber auch genauso um den Gegner wieder stark zu machen.

Wir verloren mit der Zeit die Konzentration im Spiel und der Gegner hatte noch 2 mehr oder weniger gute Chancen. An diesem Abend stand jedoch fest, dass wir zu null spielen können.

In der Summe ein gutes Spiel und es gilt daran anzuknüpfen und sich mit dieser Aufstellung zu finden. Weiter so Männer !

Yoshi

## **9. Spieltag**

**BSG Rank/Xerox vs. SC SCHLAFF Berlin 6:3**

### **Bericht**

Erneut spielten wir gegen einen Tabellennachbarn und es ging darum Punkte zu machen, damit man den Anschluss hält.

Wir spielten erneut in ähnlicher Formation und Ausrichtung. Uns war auch bewusst, dass wir es diesmal schwerer haben werden, als die Spiele davor. Leider konnten wir an dem Abend das gewünschte und angesprochene nicht umsetzen. Es fühlte sich ein wenig so an, als wenn man ein wenig Angst hatte.

Wir standen unkonzentriert und waren nicht energisch genug. So lagen wir nach 10min schon 1:0 hinten. Wir konnten den Aufbau des Gegners und die Passstafette nicht unterbinden. Im weiteren Spielverlauf der Halbzeit 1 hatten wir noch unsere Möglichkeiten, um den Anschluss zu machen - es gelang uns jedoch abermals nicht. Das sind unter anderem die Gründe, weshalb wir auch unten drin stehen. Der Gegner macht die Buden und wir nicht.

Zur Halbzeit war uns klar, dass wir etwas tun mussten. Leider waren wir abermals nicht in der Lage dies umzusetzen. Konnten jedoch durch einen 9m ausgleichen. Wir fingen uns durch mangelndes Zweikampfverhalten erneut die Gegentore und lagen dann auch 6:1 zurück. Der Gegner machte ein wenig auf und wir konnten noch zwei weitere Tore erzielen.

Schlussendlich muss man sagen, dass durchaus etwas drin gewesen wäre. Aber leider konnte wir uns gegen die Erfahrung und Cleverness an diesem Abend nicht beweisen.

Yoshi



## 10. Spieltag

**GAZPROM vs. Schlaff** 1:1

### **Bericht**

Am einem orkanartigen Abend spielten wir am Ostbahnhof auf dem Metro Dach gegen Gazprom Germania B. Mich wundert immer wieder, wenn der Gegner ein Spiel vorher verlegen möchte, es aber jedoch dann doch stattfinden kann und genug Spieler anwesend sind. Randnotiz abgehakt.

Das Spiel war auf keinem wirklich hochklassischem Niveau. Es gab auf beiden Seiten Chancen, jedoch nichts richtig klares. Von der Feld –und Chancenüberlegenheit wäre uns ein Tor durchaus zugestanden gewesen. Wir waren im Spielaufbau und im Abschluss einfach zu unkonzentriert. Um Fehles auszunutzen.

In Halbzeit<sup>2</sup> konnten wir durch einen schönen Spielaufbau und Durchlauf unseres letzten Mannes, ein sehenswertes Tor erzielen, welches uns wieder wachrüttelte. Leider passiert es in letzter Zeit zu oft, dass wir nach Führungstoren unsere Ordnung verlieren und auch diesmal direkt den Anschluss kassierten. Ein Fernschuss gefühlt von der Mittellinie mit Orkantief Stefan im Rücken schlug bei uns im Tor ein. Für den TW nichts zu machen. Da muss man im MF und Abwehr einfach konsequenter den Ball blocken und den Gegner nicht schießen lassen.

Das Spiel ging dann noch ein wenig hin und her und wir hätten einen Sieg verdient gehabt. Sollte nicht sein, an diesem Abend – aber so haben wir unseren ersten Auswärtspunkt geholt.

Yoshi

## 11. Spieltag

VEB/SG E-R vs. SCHLAFF 2:3

### Bericht

Am heutigen Abend noch pünktlich nach Verkehrschaos auf dem Platz angekommen. 5. min warm machen, kurzes Anheizen und schon rollt das Leder.

Im Februar war das Hinspiel gegen VEB. Dort mit 3:0 gewonnen und dem Gegner keine echte Chance gelassen.

Heute abend sah die Truppe ein wenig anders in der Besetzung aus und man spürte, dass sie heute willig waren gegen uns Punkte zu holen.

Auf dem Halbfeld hatten wir durchaus unsere Probleme, da der Platz nicht sehr breit ist - indem Fall dann kurz im Spiel selbst.

Wir fanden auch nicht so richtig ins Spiel und waren nervös und unkonzentriert. So fingen wir auch das erste Gegentor. Kurz beim Mitlaufen in der Abwehr gepennt und VEB verwandelte den Konter mit einem sehenswerten Abschluss ins Tor. Den Ausgleich schafften wir durch einen sehenswerten Spielzug über außen. So ging es dann auch in die Halbzeit.

Wir sprachen die Fehler konsequent an und probierten dies in der zweiten Halbzeit abzustellen. Energisch den Ball holen und denn Willen hier heute 3 Punkte zu holen.

Das sah auch ganz gut aus, was man besprach. Wir gingen mit 1:2 in Führung. VEB bekam dann eine Ecke und die Konzentration war gerade nicht auf dem Platz und so erhielten wir ein Kopfballtor nach der Ecke zum 2:2.

Im weiteren Spielverlauf ging es hin und her. Es gab auf jeder Seite die Chance ein Tor zu erzielen, auch wenn wir dabei ein Übergewicht hatten.

So konnten wir noch ein drittes Tor einnetzen. Leider haben wir dann noch ein Foul begangen, sodass wir ca.3-5min in Unterzahl spielen mussten.

Aber auch das überstanden wir und gingen zur Recht mit drei Punkten nach Hause.

Yoshi

## 12. Spieltag

**SCHLAFF vs. Wacker Lankwitz 2:3**

### **Bericht**

Nach den letzten Spielen gegen Gegner aus dem unmittelbaren Umfeld der Tabelle, ging es heute gehen den Tabellenzweiten und Bezwingen des Tabellenführers. Uns war bewusst, dass wir einen spielstarken Gegner erwarten und heute auf der körperlichen Höhe sein müssen, um hier etwas zu holen.

Wir probierten durch frühes Stören den Spielaufbau zu unterbrechen und somit Ballverluste zu erzwingen. Das gelang uns ganz gut – bisweilen wir ein wenig unsere eigene Ordnung im Mittelfeld und Abwehr auf der Strecke blieb. So entstanden alle 3 Gegentore durch Unachtsamkeit, sodass der Gegner die Tore leicht vor unserem Tor einmachen konnte. Wir konnten bis zur Halbzeit noch durch einen guten Vorstoß unseres letzten Mannes und einem Foulspiel im Strafraum per Strafstoß zum 1:3 verkürzen. Rückblickend in Halbzeit 1 hatten wir noch min zwei klare Chancen, die man vor dem leeren Tor „eigentlich“ nur noch reinprügeln muss – aber da wollte man es schöner machen, als man es hierfür braucht. Ein Tor muss nicht immer schön sein – hauptsache der Ball zappelt im Netz !

Devise nach der Halbzeit war es, den Gegner früh zu stellen, körperlich präsenter zu sein und das Spiel noch drehen zu wollen. Dementsprechend standen wir auch vorn konsequent an den Männern, machten die Räume eng. In der ganzen zweiten Halbzeit waren wir spielbestimmend und hatten auch unsere Chancen, um schnell zum Ausgleich zu kommen. Pfosten hier, knapp daneben da – wie es dann so ist, klingelt es nicht beim Gegner. Durch Aufrücken all unserer Spieler inkl. TW gab es hier und da mal lange Schüsse des Gegners auf unser Tor. Man muss dann einfach Risiko gehen, um auch belohnt zu werden. An diesem Abend hat es leider mit einem Punkt oder Sieg nicht geklappt.

Wir brauchen uns aber nicht hinter dem Ergebnis verstecken. Es war eine mannschaftlich geschlossene Leistung und es ist zwar kein Sieg, aber es fühlt sich so an. Weiter so !

Yoshi

## **14. Spieltag**

**Cosmos United vs. Schlaff 6:0**

### **Bericht**

Wieder ein Spiel gegen einen starken Gegner. Diesmal der zweite der Tabelle. Wir wussten auch nach dem verlorenen Hinspiel mit 1:3 was uns erwartet. Besprachen das Vorgehen und wie wir agieren wollten.

Leider konnten wir nichts davon umsetzen. Wir waren unkonzentriert und konnten keine Spannung in unser Spiel bekommen. Es gibt solche Tage einfach, an denen gefühlt nichts zusammenläuft. Egal wie sehr man sich auch anstrengend.

So lagen wir auch relativ schnell hinten und kamen in Hz1 nie wirklich ins Spiel. Wir spielten zwar nach vorn, konnten aber keine zwingenden Chancen erspielen. Der Halbzeitstand mit 4:0 war auch leider für den Gegner verdient.

Die Halbzeit zwei war ähnlich unkontrolliert und nicht zwingend so, dass man hätte ein Tor erzielen können. An diesem Abend war einfach nichts zu holen. So ist das manchmal. Abhaken und weitermachen.

Yoshi

## **15. Spieltag**

**Schlaff vs. Lichtenrader Füchse 0:2**

### **Bericht**

Heute Abend mal wieder ein Gegner von oben zu Besuch. An diesem Abend mussten wir ohne Auswechslungen zurecht kommen.

Wir wollten das Spiel dem Gegner "überlassen" und auf Kraft sparen und Konter spielen. Lira Füchse war in der ersten Halbzeit bestimmend und deutlich aggressiv, was nicht bedeutete das wir nicht zu unseren Chancen kamen.

Leider verletzte sich ein Spieler bereits zu Beginn und er stellte sich zwischen Abwehr und Mittelfeld. So mussten wir das zusätzlich kompensieren. Ein Tor erhielten wir durch mangelnde Deckung in der Abwehr und das zweite Tor in Halbzeit 1 durch einen Abpraller unserer Abwehr. So ging es 0:2 in die Pause.

Wir wussten aber, dass wir durchaus bisher ganz gut mitspielten und hier durchaus doch was drin ist.

Am Ergebnis änderte sich zwar leider nichts mehr. Wir spielten mit allem nach vorn und waren hinten durchaus immer gefährlich offen. Genauso gut hätten wir vorn ein paar Buden machen können. Der Gegner hatte durch unser offensives Spiel auch seine Chancen. Wäre Lira cleverer gewesen, wäre der sack früher zu gewesen. Spiel ist zwar verloren, aber man muss sich nichts vorwerfen.

Yoshi

## **16. Spieltag**

**Eumel vs. Schlaff** 3:10

### **Bericht**

Es ging heute gegen einen Gegner, welcher unter uns in der Tabelle steht. Ist nicht so einfach hinter uns zu stehen. Aber gut, ändert sich hoffentlich auch mal wieder.

Wir nahmen uns vor, das Spiel wachsam zu sein und nicht zu locker zu nehmen. Das gelang uns auch ganz gut und wir konnten schnell das 0:1 erzielen. Wir spielten viel die Bälle und rannten frohen Mutes nach vorn und hatten dadurch auch gefährliche Gegenkonter. Eumel kam durch einen 9meter zum Anschluss. Wir gingen mit 1:3 in die Halbzeit.

In der Pause wie immer die Besprechung clever zu sein und die Räume auszunutzen. Das gelang uns auch viel besser und so konnten wir uns die Tore erspielen. Auch wenn der Gegner aufgrund einer Verletzung ein Mann weniger war, so gaben sie nicht auf und spielten noch mutig nach vorn und wir konnten die Gegentore nicht verhindern.

Schlussendlich spielten wir die Tore gut heraus und wir hätten mehr schießen müssen, wenn man die Chancen sieht. Aber ein Sieg und Tore sind dann auch vollkommen okay.

Yoshi

## **17. Spieltag**

**Schlaff vs. Eumel** 6:2

### **Bericht**

Heute direkt wieder gegen den FC Eumel. Ein Wunder wo auf einmal Spieler aus den Boden wachsen, welche man noch nie gesehen hat. Schauen wir im Nachgang, wie das Sportgericht entscheidet.

FC Eumel erschien auf den ersten Blick motiviert und gewollt uns an diesem Abend ein Bein stellen zu wollen. Wir besprachen, dass Spiel ruhig zu beginnen und eher zu reagieren, als kopflos nach vorn zu rennen. Wir setzen das auch halbwegs gut um. Als wir jedoch im Angriff waren, konnten wir den ersten gefährlichen Konter von Eumel nicht unterbinden, da wir den Gegner in Überzahl durch unser zu langsames Nachrücken nicht am 0:1 hindern konnten.

Wir begannen nun aber unser eigenes Spiel und konnten durch sehenswertes Doppelpassspiel und Laufwille die Tore erzielen zum 4:1 Halbzeitstand erzielen.

Der Gegner konnte nicht wechseln und wir besonnen uns darauf den Ball laufen zu lassen und so den Gegner müde werden zu lassen. Das gelang uns auch gut und bis auf ein Gegentor spielten wir unseren Stiefel runter. Die Chancen für mehr Tore war da. Wir haben geschlossen gespielt und besprochenes konnte weitestgehend umgesetzt werden. Weiter so Männer !!!!

Yosh

## 18. Spieltag

**Schlaff vs. RANK XEROX** 0:1

### Bericht

Wir hatten heute die Möglichkeit gegen einen direkten Konkurrenten Punkte zu holen und somit an diesem vorbei zu ziehen. Aus dem Hinspiel mit einer 6:2 Niederlage, wussten wir welche Fehler wir gemacht haben und was es zu verbessern gilt.

Unser Spiel war angedacht den Gegner ein wenig spielen zu lassen. Selbiges dachte sich wohl auch Xerox und griff nur sporadisch an und so übernahmen wir das Spielgeschehen und konnten uns absichern und Ruhe ins Spiel bringen. Wir erspielten uns unsere Chancen und hätten durchaus 1-2 Buden machen können, es gelang uns aber nicht. Bei Gegenstößen war die Gefahr auch nicht enorm hoch. So ging es, mehr oder weniger gerecht mit 0:0 in die Pause.

In der Pause wurde besprochen, dass es gut läuft und wir nur abwarten müssen und ruhig das Spiel bestimmen. Wir haben aber leider nicht umsetzen können, was wir uns vorgenommen haben.

Es war ein wenig nervös aber auch nicht zwingend gefährlich. Wir bekamen leider durch einen missglückten Klärversuch in der Abwehr das einzige Gegentor. Fussball basiert nunmal auf Fehler und das war so einer.

Wir probierten noch mit aller Gewalt ein Tor zu erzielen und warfen alles inkl. TW nach vorn. Es gelang uns aber leider nicht. Wir machten kein schlechtes Spiel, haben aber keine Punkte mitnehmen können.

Nachtrag zum Schiri: Ich kann nicht nachvollziehen, dass man solche "Menschen" noch auf den Sportplatz lässt. Selbst auf dem KF einen Bewegungsradius von 1.50m zu haben, grenzt schon an Lächerlichkeit und dafür auch noch 20Euro kassieren. Entschuldigt meine kommende Wortwahl: Aber so einen Konsequenzen Bullshit zu pfeifen, dazu fällt mir wirklich nichts ein und dann noch auf seiner eigenen völlig falschen Meinung zu beharren. Klarer 7m für den Gegner, als Schwalbe zu pfeifen, wenn er überhaupt mal die Luft für die Pfeife hatte. Unfassbar und leider bei dieser Blindtröte nicht das erste Mal. Ich werde das auch an den Verband kommunizieren, solche schlechten Schiris haben nichts auf dem Platz verloren.

Unser Gegner war äußerst fair und man muss sagen, dass bei solch schlechten Schiris solche Abende anders ablaufen ! Schön, dass der Sportgeist und Fairplay Gedanke bei vielen Spielern und Mannschaften noch vorhanden ist.

Yoshi



## **19. Spieltag**

**SPVGG Spandau vs. Schlaff** 4:2

### **Bericht**

Letztes Saisonspiel gegen Spandau und es sollten 3 Punkte her. Im Hinspiel wurde uns Dank Nichtantritt ein Sieg geschenkt. Wir begannen nicht konzentriert und konnten die Spandau durch unsere Fehler nicht vom 1:0 abhalten. Fehler passieren nun im Fussball und dadurch auch die Tore. Man probiert es immer zu vermeiden. Wir konnten zum 1:1 durch einen sehenswerten Spielzug über außen ausgleichen und rissen das Spiel an uns und gingen durch einen - so ein Tor fällt nur 1x in der Saison - mit 1:2 in Führung und auch in die Pause.

Wir haben dann aber das Fußballspielen eingestellt und somit Spandau einfach nur stark gemacht. Sie übernahmen das Spiel und so klingelt es dann auch mal. Durch einen Konter gingen Sie dann mit 3:2 in Führung. Wir hatten an diesem Tag genug Chancen und haben uns das Spiel selbst schwer gemacht und dann dadurch am Ende mehr oder weniger verdient verloren. Inkl. TW haben wir dann alles nach vorn geworfen, um den Ausgleich zu erzielen. Ein „Weitschuss“ besiegelte unsere Niederlage.

Danke an Pierre, der sich immer in den Dienst der Mannschaft stellte. Immer anwesend war und ein wirklich toller Typ ist. Pierre verlässt uns leider nach Frankreich und der gesamte Verein wünscht ihm alles Gute.

Yoshi

## **20. Spieltag**

**Brandenburg 03 vs. Schlaff 0:2**

### **Bericht**

Heute ging es erneut gegen einen Tabellennachbarn. Hinspiel konnten wir mit 3:1 zuhause gewinnen. Nochmal einen großen Dank an den Brandenburg, welche uns mit der Vorverlegung des Spiels entgegenkamen und wir somit nicht an 2 Tagen aufeinanderfolgende Spiele haben.

Beim Warmmachen fiel uns schon die Kürze und Breite des Platzes auf. Es war von vornherein klar, dass es im wahrsten Sinne ein enges Spiel werden wird.

Wir begannen mit unserer üblichen Marschroute und konnten so ruhig das Spiel bestimmen und aufbauen. Das gelang uns gut, jedoch hatten wir durch Konter und gefährliche Rückraumschüsse, auch einiges abzuwehren. Durch einen sehenswerten Spielzug und vorpreschen der Abwehr gingen wir verdient in Führung.

Wir mussten eigentlich auch nur in Hz2 so weiter spielen, damit das Spiel heute zu unseren Gunsten ausgeht. Brandenburg ging voll auf offensive und wir hatten mit sehr viel Unruhe und Nervosität zu kämpfen. Zum Glück wandelte sich das nicht in Gegentore bei uns um. Chancen durch Konter und aus dem Spiel heraus gab es genug. Durch einen sehenswertes Kombinationsspiel im Mittelfeld und strammen Schuss, bauten wir unsere Führung aus.

Der Sieg an diesem extrem warmen Sommerabend, war hochverdient und es eine klasse Mannschaftsleitung ! Es hat unheimlich Spaß gemacht und macht weiter so !

Yoshi

# POKAL

## 1. Spieltag

**SG Stern Berlin 66 vs. Schlaff 5:3**

### **Bericht**

Gegen den Pokalsieger waren wir spielerisch gut aufgestellt, nur leider waren wir nicht gut eingespielt.

Nach einer Abtastphase ging Stern in Führung. In keinster Weise geschockt, übernahmen wir das Spielgeschehen. Wir glichen zum 1:1 aus und legten noch die 2:1 Führung nach. Zwischendurch verschoss Stern einen 9 Meter. Der Halbzeitstand war verdient. Scheinbar hatte Stern eine gute Halbzeitansprache. Sie setzten uns gut unter Druck. Daraus resultierten viele Fehler. Der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Eine Schwalbe gab Stern die Möglichkeit der Führung, doch auch diese Möglichkeit wurde über das Tor geschossen. Aber wir sorgten durch schlechtes Stellungsspiel dafür, dass Stern dann in Führung gehen konnte. Wir machten dann wieder Druck und hatte Chancen ohne Ende. Stern sah das alles entspannt und spielte so weiter. 1-2 Mann vorne, die konnten mit dem Ball umgehen. Schnell umgeschaltet, gut abgeschlossen. So wurde letztlich aus einem 2:1 für uns, ein 5:2 gegen uns.

Am Ende legten wir noch einen Treffer nach aber zum Schluß zählt nur, ob du gewonnen oder verloren hast, nicht wie hoch oder niedrig.

Wäre unsere Mannschaft eingespielt gewesen, dann hätte sie Stern geschlagen, da bin ich mir sicher. Aber so siegt dann Abgebrühtheit gegen die Unsicherheit.

Jörg